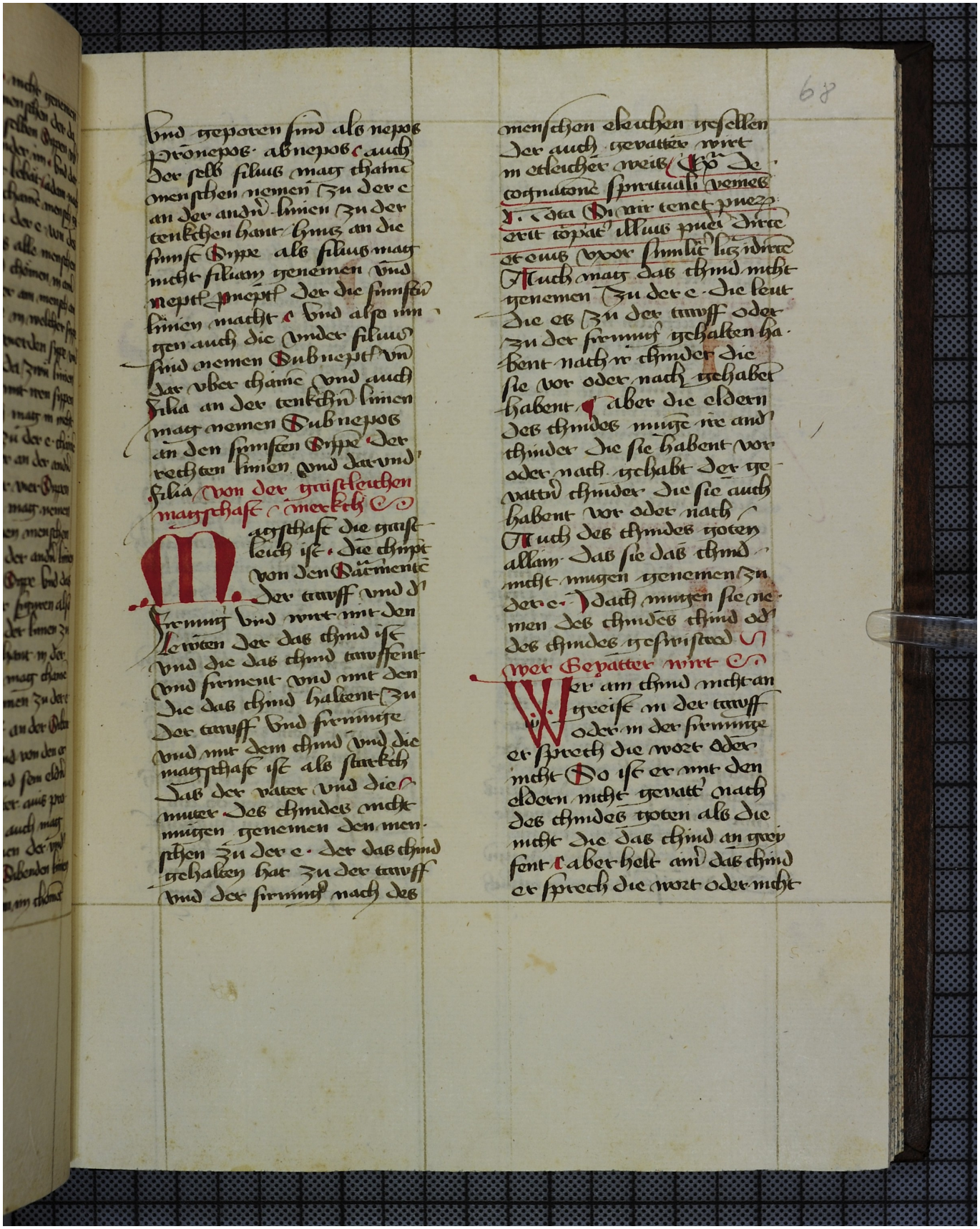
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27316
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



68

vnd geporen sind als nepos
Pronepos. abnepos. auch
der selb filius mag thaine
menschen nemen zu der e
an der andern linien zu der
tenkchen hant. hinz an die
funfte Grade als filius mag
nicht filiam genemen vnd
nepos neptis der die funften
linien macht. vnd also im
gen auch die vnder filius
sind nemen Dub neptis vn
dar vber thaine vnd auch
filia an der tenkchen linien
mag nemen Dub nepos
an den funften Grade der
rechten linien vnd dar vnd
filia Von der gristleichen
magschafe merkch

Magschafe die gristleich ist. die thipt von den Gärmente der tauff vnd d' firmung vnd wirt mit den Leuten der das chind ist vnd die das chind tauffent vnd firment vnd mit den die das chind haltent zu der tauff vnd firmunge vnd mit dem chind vnd die magschafe ist als starkch Dab der vater vnd die muter des chindes nicht mugen genemen den menschen zu der e. der das chind gehalten hat zu der tauff vnd der firmung nach des menschen eleuchen gesellen der auch gevatter wirt m eleucher weis Ex de cognatione spirituali venes

Ita di mir tenet pnez erit copiat illius puei dire es ous vor sunlit lizidire

Auch mag das chind nicht genemen zu der e. die leut die es zu der tauff oder zu der firmung gehalten habent nach w chinder die sie vor oder nach gehabet habent. aber die eldern des chindes munge ire and' chinder die sie habent vor oder nach gehabt der gewitid chinder die sie auch habent vor oder nach

Auch des chindes goten allam das sie das chind nicht mugen genemen zu der e. Dach mugen sie nemen des chindes chind od' des chindes gestifted

Wer Gevatter wirt

Wer am chind nicht an greife in der tauff oder in der firmunge er sprech die wort oder nicht Do ist er mit den eldern nicht gevatt' nach des chindes goten als die nicht die das chind an greifent. aber helt am das chind er sprech die wort oder nicht